



Medienmitteilung

Tourismusbüro Glarus Nord – ab 1. Januar 2015 in der linth-arena sgu

Das Tourismusbüro der Tourismusregion Glarus Nord zieht um: Ab dem 1. Januar 2015 ist der Empfang der linth-arena sgu für die touristische Beratung von potenziellen Gästen des Kerenzerbergs, Mullern-Fronalp, dem Oberseetal oder dem Niederurner Täli zuständig. Dadurch findet das Zusammenwachsen der Tourismusregion Glarus Nord anfangs des kommenden Jahres einen krönenden Abschluss.

Nach dem Austritt aus der Ferienregion Heidiland und dem Konkurs der damaligen Sportbahnen Filzbach AG im Jahr 2011 wurde das Tourismusbüro des Kerenzerbergs provisorisch durch die Reception des Seminarhotels Lihn weitergeführt. Rasch zeigte sich, dass eine definitive Lösung dieser Thematik innerhalb der neuen Strukturen und unter Berücksichtigung sämtlicher touristischer Leistungsträger der Gemeinde Glarus Nord gefunden werden sollte.

Die Touristiker der Gemeinde Glarus Nord, namentlich Kerenzerberg Tourismus, die Präsidenten der Verkehrsvereine sowie die Geschäftsführer der beiden Sportzentren unter dem Lead der Gemeinde Glarus Nord prüften verschiedene Szenarien und kamen zum Schluss, dass das neue Tourismusbüro an einer touristisch zentralen und gut erschlossenen Lage geschaffen werden soll.

Ebenso, dass auf bereits vorhandene Ressourcen aufgebaut und diese gezielt gestärkt werden sollen. Die linth-arena sgu, als touristische Drehscheibe der Gemeinde Glarus Nord, mit ihrem grossen Besucheraufkommen, am Autobahnzubringer gelegen und mit der siebentägigen Erreichbarkeit von früh bis spät erweist sich nach einhelliger Überzeugung als geeigneter Standort, um dort das Tourismusbüro der Tourismusregion Glarus Nord zu lancieren.

Dies führte im Folgenden zu Gesprächen und letztlich zu einer Einigung mit der linth-arena sgu, sodass der Empfang ab dem 1. Januar 2015 für das Tourismusbüro zuständig sein wird. Dies auch dahingehend, dass es sich bei dieser Lösung um eine Win-win-Situation für beide Parteien handelt.

Zusammenarbeit aller touristischen Leistungsträger führt zum Erfolg

Seit dem operativen Start der Gemeinde Glarus Nord im Jahr 2011 treffen sich die genannten Touristiker der Gemeinde Glarus Nord in regelmässigen Abständen. Bei diesen Treffen im Rahmen des „Tourismusboardes“ arbeiten dessen Mitglieder an der strategischen Ausrichtung und der touristischen Weiterentwicklung der Tourismusregion Glarus Nord.

Beschlüsse wie der gemeinsame Auftritt im Kantonsmarketing und der Dachmarke Glarnerland, die einheitliche Tourismushomepage (www.glarusnord-tourismus.ch) sowie die Entwicklung verschiedener Produkte wie die beiden Panoramakarten oder jüngst die Lancierung des Tourismusbüros in der linth-arena sgu sind bestes Beispiel für die erfolgreiche Zusammenarbeit innerhalb der Tourismusregion Glarus Nord.

ane, 23. Dezember 2014

